



Softwaregüte

WS 2012/13 – Übungsblatt 5

Ausgabe: 28. November 2012

Abgabe: bis spätestens 5. Dezember 2012
an Christian.Seepold@uni-wuppertal.de

Aufgabe 1. *Verwirrter Geldautomat*

Erläutern Sie, welche Software-Gütekriterien-Mißachtungen zum Problem „*Verwirrter Geldautomat zahlt doppelt aus*“

<http://www.welt.de/die-welt/article3735762/Welt.html>

geführt haben (Erstellung einer Relevanz-Matrix).

Aufgabe 2. *Software-Spezifikation*

Beschreiben Sie in eigenen Worten, was man gemäß

<http://de.wikipedia.org/wiki/Spezifikation>

unter Software-Spezifikation versteht.

Aufgabe 3. *axiomatische Spezifikation*

Wie wird eine axiomatische Spezifikation gemäß

http://de.wikipedia.org/wiki/Axiomatische_Semantik

durchgeführt? Beschreiben Sie das am Beispiel von Abschnitt 1.4.1 der Materialsammlung.

Aufgabe 4. *denotationale Spezifikation*

Erklären Sie in eigenen Worten, was eine denotationale Spezifikation (z.B in VDM)

<http://ivs.cs.uni-magdeburg.de/~dumke/Hp.ps>

ist. Greifen Sie dabei auf das Beispiel in Abschnitt 1.4.2 der Materialsammlung zurück.